



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 1 / 8

Revision nr : 1

Datum : 6 / 6 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Reparatiespack - Spuitbus****AKP05919-1****Erzeuger**

S.P.S. BV  
Zilverenberg 16  
5234 GM 's-Hertogenbosch. Nederland  
Tel. +31 73 642 27 10  
Fax. +31 73 642 60 95  
e-Mail: info@spsbv.com  
www.spsbv.com

Telefon nummer für notfall : +31 73 642 27 10  
[ 7:30 - 16:30 ]

**Verantwortlich Verteiler**

S.P.S. BV  
Zilverenberg 16  
5234 GM 's-Hertogenbosch. Nederland  
Tel. +31 73 642 27 10  
Fax. +31 73 642 60 95  
e-Mail: info@spsbv.com  
www.spsbv.com

Emergency telephone (24h): +31 30 274 88 88  
NL - Nationaal Vergiftigingen Informatie Centrum (NVIC)  
[Only for doctors to inform accidental poisoning]

**ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

**Handelsname** : SPS Reparatiespack - Spuitbus.  
**Art des Produkts** : Reparatur Spack - spray.

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Gebrauch** : Feinputz / Reparatur Spack  
Material wird versprüht.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firmenidentifikation** : Siehe Erzeuger oder Verteiler.

**1.4. Notrufnummer**

**Rufnummer** : Siehe Erzeuger oder Verteiler.

**ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung nach EG 67/548 oder EG 1999/45.**

F+; R12

**Gefahrenklasse, Gefahrenkategorie und Gefahrenkodierung, Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Noch nicht geregelt. (2015)

**2.2. Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung nach EG 67/548 oder EG 1999/45.**

Symbol(e)



: Hochentzündlich.

**R-Sätze** : R12 : Hochentzündlich.

**S-Sätze** : S23 : Aerosol nicht einatmen.  
S29/56 : Nicht in die Kanalisation gelangen lassen ; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.  
S46 : Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
S51 : Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Kennzeichnung nach Verordnung EG 1272/2008 (CLP).**

• **Piktogramme (Sicherheitshinweise)** : Noch nicht geregelt. (2015)

**S.P.S. BV**

Zilverenberg 16 5234 GM 's-Hertogenbosch. Nederland



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 2 / 8

Revision nr : 1

Datum : 6 / 6 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Reparatiespack - Sputibus****AKP05919-1**

## ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren (Fortsetzung)

**Weitere Sätze** : Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen.  
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

[ Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich. ]  
[ Sicherheitsdatenblatt auf anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich. ]

### 2.3. Sonstige Gefahren

**Sonstige Gefahren** : Vorsicht! Behälter steht unter Druck.

## ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.1./3.2. Stoff / Zubereitung** : Dieses Produkt ist definiert als ein Gemisch.

Gesundheits- und/oder umweltgefährliche Stoffe gemäß der Stoffrichtlinie 67/548/EWG (inkl. xx.ATP) oder Stoffe, denen einen Arbeitsplatzgrenzwert zugeordnet ist:

Bestandteilname	Wert(e)	CAS nr	EINECS nr	EG Index	REACH	Bilung
Dimethyl ether	: 25 bis 50 %	115-10-6	204-065-8	603-019-00-8	---	F+, R12 Nicht klassifiziert. (GHS)
	TGG 8 uur (nl) (mg/m <sup>3</sup> ) : 950					
	TGG 15 min (nl) (mg/m <sup>3</sup> ) : 1500					

## ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Einatmen** : Frischluftzufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Nichts durch den Mund einflößen.
- **Hautkontakt** : Wird normalerweise nicht als eine Gefahr für die Haut betrachtet. Stellt unter der Voraussetzung normaler Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Hautgefährdung dar.
- **Augenkontakt** : Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen. Ärztlichen Rat einholen.
- **Einnahme** : Bei Verschlucken sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen über akute und / oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen nach Exposition vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

In Zweifelsfällen oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen.  
Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen.  
Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

## ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**S.P.S. BV**

Zilverenberg 16 5234 GM 's-Hertogenbosch. Nederland



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 3 / 8

Revision nr : 1

Datum : 6 / 6 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Reparatiespack - Sputbus****AKP05919-1**

## ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung (Fortsetzung)

### Löschmittel

- Geeignete : Trockene Chemikalie. Alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid. Wasserdampf.
- Nicht zu verwenden

**Keinen festen Wasserstrahl benutzen.**

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen. Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.  
Unvollständige Verbrennung erzeugt toxisches Kohlenmonoxyd, Kohlendioxid und andere toxische Gase.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
**Brandklasse** : Sehr leicht brennbar.

## ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Nicht rauchen. Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz versehen.
- Technische massnahmen** : Das Vorhandensein jeder möglichen Zündquelle ist auszuschließen.  
Umgebung belüften.  
Dampf nicht einatmen.  
Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13).  
Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern - Verwendung von Lösemitteln vermeiden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

## ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Eine gute Entlüftung des Arbeitsplatzes ist erforderlich. Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe, Spritznebel und Schleifstäube nicht einatmen.

Im Raum wo das Produkt verwendet wird ist essen, trinken und rauchen verboten. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Kapitel 8. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften auf dem Arbeitsplatz befolgen.

Wenn sich Personen, unabhängig ob sie selbst Spritzlackieren oder nicht, während des Lackierens innerhalb der Spritzkabine befinden, ist mit Einwirkung von Aerosolen und Lösemitteldämpfen zu rechnen. Bei solchen Bedingungen sollte Atemschutz während des Spritzlackierens getragen werden, bis die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter die Luftgrenzwerte gefallen sind.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen.



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 4 / 8

Revision nr : 1

Datum : 6 / 6 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Reparatiespack - Sputibus****AKP05919-1**

## ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung (Fortsetzung)

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung** : Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Lagerung zwischen 5 und 30 °C an einem trockenen und gut gelüfteten Ort. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

## ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**Technische Maßnahmen** : Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**MAK-TWA [mg/m<sup>3</sup>]** : Siehe Abschnitt 3 (Informationen über Zutaten).

### 8.2. Expositionsbegrenzung

**Persönliche Schutzausrüstung**



- **Atemschutzgerät** : Liegt die Lösemittelkonzentration über den Arbeitsplatzgrenzwerten, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. [ - Filter AX / P2 ]
- **Hautschutz** : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
- **Augenschutz** : Zum Schutz gegen Lösemittelspritzer Schutzbrille tragen.
- **Schutz für die Hände** : Für langzeitigen Kontakt sind Nitril- oder Neoprenhandschuhe oder anderes petroleumbeständiges Material zu verwenden. Hautflächen die mit dem Produkt in Kontakt kommen können, sollten mit Schutzcremes versehen werden. Nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.

## ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### 9.1.a. Aussehen

**Physikalische Form** : Aerosol (mit Flüssiges Gas)  
**Farbe** : Weiß.

#### 9.1.b. Geruch

**Geruch** : Charakteristisch.

#### 9.1.c. Geruchsschwelle

**Geruchsschwelle** : Nicht bestimmt.

#### 9.1.d. pH

**pH-Wert** : Nicht bestimmt.

#### 9.1.e. Schmelzpunkt / Gefrierpunkt



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 5 / 8

Revision nr : 1

Datum : 6 / 6 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Reparatiespack - Sputibus****AKP05919-1**

## ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften (Fortsetzung)

Gefrierpunkt [°C] : Es liegen keine Angaben vor.

Schmelzpunkt [°C] : Nicht bestimmt.

### 9.1.f. Siedebeginn - Intervall der Siedepunkt

Siedepunkt [°C] : -24

Siedeende [°C] : ---

### 9.1.g. Flammpunkt

Flammpunkt [°C] : -42

### 9.1.h. Verdampfungsgeschwindigkeit

Verdampfungsgeschwindigkeit ( Äther=1) : Nicht verwendbar.

### 9.1.i. Brennbarkeit

Brennbarkeit : Extrem entzündbares Aerosol.

### 9.1.j. Explosionsgrenzen (Untere - Obere)

Explosionsgrenzen : Bei Vermischung mit Luft oder Einwirkung einer Zündquelle kann es im Freien brennen, oder in geschlossenen Behältern explodieren.

Explosionsgrenzen - Untere [%] : 3.0 (Vol.-%)

Explosionsgrenzen - Obere [%] : 18.6 (Vol.-%)

### 9.1.k. Dampfdruck

Dampfdruck [hPa] : 5200 (@ 20 °C)

### 9.1.l. Dampfdichte

Dampfdichte : Nicht bestimmt.

### 9.1.m. Relative Dichte

Dichte [kg/m<sup>3</sup>] : 1220

### 9.1.n. Löslichkeit

Löslichkeit in Wasser : Unauflöslich.

Log P - Oktanol / Wasser bei 20°C : Nicht bestimmt.

### 9.1.p. Zündtemperatur

Zündtemperatur [°C] : 235 (Das Produkt entzündet nicht spontan.)

### 9.1.q. Thermische Zersetzung

Thermische Zersetzung : Nicht bestimmt.

### 9.1.r. Viskosität

Viskosität : Nicht bestimmt.

### 9.1.s. Explosive Eigenschaften

### 9.1.t. Oxidationseigenschaften

### 9.2. Sonstige Angaben

## ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.2. Chemische Stabilität



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 6 / 8

Revision nr : 1

Datum : 6 / 6 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Reparatiespack - Sputibus****AKP05919-1**

## ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität (Fortsetzung)

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Kapitel 7).

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt 7.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Solche wie Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch, Stickoxide usw.

## ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

**Über produkt** : Es gibt keine verfügbaren Daten über das Gemisch selbst. Das Gemisch wurde nach der konventionellen Methode der Zubereitungs-Richtlinie 1999/45/EG beurteilt und den toxikologischen Gefahren entsprechend eingestuft. Einzelheiten siehe SDB Abschnitt 2 und 15.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität** : Keine weiteren medizinischen Informationen gefunden.  
**Empfindung** : Es liegen keine Angaben vor.  
**- Haut** : Stellt unter der Voraussetzung normaler Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Hautgefährdung dar.  
**- Augen** : Für Augen nicht als reizend erachtet.

## ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Über produkt** : Das Gemisch wurde anhand der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) bewertet und nicht als umweltgefährlich eingestuft.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit** : Es liegen keine Angaben vor.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotential** : Es liegen keine Angaben vor.

### 12.4. Mobilität im Boden

Nicht bestimmt.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt ist weder eine PBT- oder vPvB-Substanz noch enthält es PBT- oder vPvB-Substanzen.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Informationen über ökologische Auswirkungen** :  
- Etwas schädlich für Wasserorganismen.



# SICHERHEITSDATENBLATT ( 1907/2006/EWG )

Blatt : 7 / 8

Revision nr : 1

Datum : 6 / 6 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Reparatiespack - Sputibus****AKP05919-1**

## ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung : Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.  
Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

- UN Nr : 1950

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- Eigenversandbezeichnung : UN1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1, 5F, (D)

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Gefahrzettel



: Sehr leicht brennbar.

- ADR/RID

: Class : 2

- H.I. nr :

: --

### 14.4. Verpackungsgruppe

- ADR Verpackungsgruppe : Group : F

### 14.5. Umweltgefahren

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Allgemeine Nachrichten : Transport innerhalb des Werkgeländes des Verwenders:  
Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern.  
Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.

Transport in Übereinstimmung mit ADR/RID, IMDG und ICAO/IATA.

Notmassnahmen bei Unfall

: Motor abstellen. Kein offenes Feuer. Rauchverbot. Strasse sichern und andere Strassenbenutzer warnen. Unbefugte fernhalten.

## ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Alle nationalen/örtlichen Vorschriften beachten.

Andere

: Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entbinden den Verwender nicht von seiner eigenen Einschätzung der Risiken am Arbeitsplatz, die durch andere Gesundheits- und Sicherheitsgesetze gefordert werden.

VOC-EU Grenzwert

: (Cat. A/..) Nicht anwendbar.  
g/l (2010): Nicht anwendbar.  
Dieses Produkt enthält max. VOC g/l: 446,8  
Dieses Produkt enthält max. VOC (%): 26,6



**SICHERHEITSDATENBLATT  
( 1907/2006/EWG )**

Blatt : 8 / 8

Revision nr : 1

Datum : 6 / 6 / 2012

Ersetzt : 0 / 0 / 0

**SPS Reparatiespack - Spuitbus**

**AKP05919-1**

**ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften (Fortsetzung)**

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Ein Stoffsicherheitsbeurteilung wird nicht ausgeführt.

**ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben**

**Text von R-Sätze von § 3** : R12 : Hochentzündlich.

**Weitere Angaben** : Keine.

Inhalt und Format dieses Datenblattes über die Produktsicherheit (SDB) entsprechen der Direktive 1907/2006/EWG der EG-Kommission.

**ABLEHNUNG DER HAFTUNG** Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der Information, in ausgedruckter oder angedeuteter Form, ist nicht gewährleistet. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle, und eventuell auch außerhalb unseres Informationsbereichs. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Unkosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur damit verwendet werden. Sollte das Produkt als ein Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, dann treffen diese SDB-Informationen wahrscheinlich nicht zu.

**Ende des Dokumentes**